

4. Juni 2014

# THE HUFFINGTON POST

IN ZUSAMMENARBEIT MIT FOCUS

Edition: DE



Folgen



Newsletter



Huffington Post-Suche

- STARTSEITE
- POLITIK
- WIRTSCHAFT
- GOOD
- ENTERTAINMENT
- LIFESTYLE
- TECH
- SPORT
- BLOGS
- VIDEO

Europawahl • International • Wissenschaft • Kino • Serien • Gadgets • Reisen • Gesundheit • Familie • Mobilität • WM2014

<



>

**Frankreichs bekannteste Rechtspopulistin ätzt gegen Merkel und Europa - dabei lacht das ganze Netz über sie**

**Mit diesem genialen Trick werden Ihre Schuhe wasserdicht (VIDEO)**

**Vermisste Peggy soll GEZ zahlen - dabei ist sie seit 13 Jahren verschwunden**



Rüdiger Oberschür Fan werden  
Kulturjournalist und Designfanatiker

✉️ 📡 🐦 Folgen

## Kategorien der Schönheit: Was bedeutet (uns) Attraktivität?

Veröffentlicht: 24/05/2014 21:50 CEST | Aktualisiert: 24/05/2014 15:50 CEST

2	0	0	0	0	0
f Teilen	🐦 Tweet	🍷+ Teilen	X XING	✉️ E-Mail	💬 Kommentare

Zur Steigerung unserer Attraktivität genügen Mode, Styling, Make-up und Fitness schon lange nicht mehr. Diverse Möglichkeiten der kosmetischen Optimierung werden immer mehr zum Standard. Ist das übertrieben, dekadent oder gar verrückt? Werden wir automatisch zu einer **Gesellschaft voller Dorian Grays**, nur weil immer mehr Menschen gegen ihre Geheimratsecken, etwas schiefe Zähne oder Bauchfett medizinisch vorgehen wollen? Welche Ansätze der Schönheitschirurgie gibt es und was haben diese eigentlich mit unserem allgemeinen ästhetischen Empfinden zu tun?

### MEIST GELESENE ARTIKEL

**Mann oder Frau? Diese Körper machen die Entscheidung ganz schön schwierig**



**Das ist wohl Rihannas bisher nacktstes Outfit**



- 2
- f Teilen
- 0
- Tweet
- 0
- g+ Teilen
- 0
- XING
- 0
- E-Mail
- 0
- Kommentare



**Ästhetisches Empfinden, persönliches Befinden**

In der medialen Öffentlichkeit des Boulevards kursiert zum Stichwort Schönheits-OPs permanent ein Zerrbild aus übersteigertem Jugendwahn voller gelifteter Wangen, aufgespritzter Lippen und vergrößerter Brüste. Die, die angeblich nie auf die Idee kämen, irgendetwas „an sich machen zu lassen“, reagieren dabei höchst amüsiert, meist mit Hohn und Spott oder gar Entsetzen, wenn etwas um Stars wie Meg Ryan geht. Aus medizinischer Sicht geht es bei kosmetischen Eingriffen allerdings um den Versuch einer ganzheitlichen Steigerung des Wohlbefindens. Letztlich um ein wortwörtlich schöneres Leben, wie Dr. med. Stéphane von Büren, Chefarzt und Gründer von Novacorporus International Healthcare in Genf erklärt.



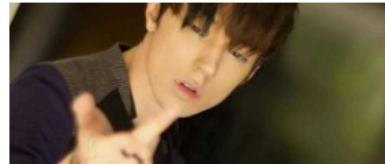
**Männer, die zu viele Pornos gucken, haben ein kleineres Gehirn**



**Diese 11 Such-Tricks machen Sie zum Google-Gott**



**Gaga-OP: Dieser Mann will aussehen wie ein Asiate**



**Schockierende Tat: 22-jährige Inderin muss Säure trinken - dann wird sie vergewaltigt und ermordet**



**Die Krönung! Felipe kann schon in zwei Wochen König werden**



2

Teilen

0

Tweet

0

Tellen

0

XING

0

E-Mail

0

Kommentare

Unser ästhetisches Empfinden steht in engem Zusammenhang mit unserem Befinden. Die Symmetrie des (eigenen) Gesichts wie des gesamten Körpers spielt eine zentrale Rolle dabei. Ebenso eine ebene Hauttextur. Erfüllen sich bei einer Person diese Merkmale in Verbindung mit signifikanten Geschlechtsmerkmalen (ein starkes Kinn beim Mann, hohe Wangenknochen und ein rundes Kinn bei der Frau), empfinden wir sie oder ihn quasi ad hoc als attraktiv.

Diese Merkmale auch im eigenen Spiegelbild besser herauszustellen, wird für immer mehr Menschen zum zentralen Anliegen. Wie ein schickes Kleid oder ein stilvoller Anzug soll das eigene Antlitz gewissen Ansprüchen genügen. Oder zumindest ohne allzu deutliche Unregelmäßigkeiten in Erscheinung treten.

### Vom Augenlasern bis zur Eigenfetttransplantation

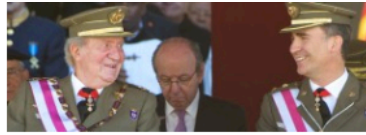
Über eine Million operative Eingriffe werden pro Jahr alleine in Deutschland durchgeführt. Davon immer noch über 80 Prozent an Frauen - ob Fettabsaugung, Brustvergrößerung oder Nasen-OP. Aber auch Haartransplantationen, ästhetische Zahnkorrekturen und Augenlasern, so dass der Einsatz einer Brille überflüssig wird, werden immer mehr nachgefragt. Auch die bereits vor 100 Jahren erstmalig durchgeführte ‚autologe‘, sprich Eigenfetttransplantation erlebe derzeit eine regelrechte Renaissance, wie Prof. Dr. Jutta Liebau, Präsidentin der [Deutschen Gesellschaft der Plastischen, Rekonstruktiven und Ästhetischen Chirurgen im Rahmen des Kongresses der Deutschen Gesellschaft für Chirurgie 2014](#) erklärt. „Aktuell birgt die autologe Fetttransplantation großes Potenzial und wird mit Nachdruck erforscht“, so Liebau.

### Kommunikation als zentraler Erfolgsfaktor

Auch insgesamt hat die Plastische und Ästhetische Chirurgie in den letzten 30 Jahren enorme Fortschritte gemacht. "Wir haben Möglichkeiten, die noch vor kurzem wie ein unmöglicher Traum erschienen", so Novacorporus-Chef Stéphane von Büren. Aber auch bei der 2008 gegründeten Novacorporus ist man sich einig: Man müsse sich darüber im Klaren sein, dass kosmetische Eingriffe keine Zeitreise von 30 Jahren hervorrufen können. „Komplikationen müssen außerdem mit eingerechnet werden und im Vorfeld offen besprochen werden“, betont von Büren. Das wichtigste bei kosmetischen Eingriffen, sei generell die Kommunikation zwischen Patient und Arzt. Deshalb legen die Mediziner bei Novacorporus besonderen Wert auf die Überwindung potentieller Sprachbarrieren und sind entsprechend international aufgestellt.

### Spezieller Krankheitsfall: Körperdysmorphie

Auch Psychologie und Neurologie entdecken das Feld der Schönheit verstärkt. Dabei bilden sich auch neue Krankheitsbilder heraus: Wird der eigene Blick in den Spiegel oder auf den Körper zur permanenten Qual oder Tortur sprechen die Fachleute von der so genannten Körperdysmorphen Störung. Auf dessen noch junges Krankheitsbild ist die Schön-Klinik für psychosomatische Störungen in Bad Bramstedt bei Hamburg spezialisiert. Hierher kommen Menschen, bei denen kleinste Unregelmäßigkeiten der Haut, leichte Asymmetrien am Körper oder im Gesicht zur permanenten, obsessiven



### Die Panini-Abzocke: So läuft das Geschäft mit den Fußball-Abziehbildern



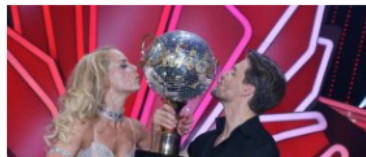
### Diese Braut bindet ihr Neugeborenes in ihr Hochzeitskleid und zieht es vor den Altar



### Porno-Skandal bei Wikipedia - warum Lehrer vor dem Online-Lexikon warnen



### Wut statt Freuden sprünge: Alexander Klaws ist nach "Let's Dance" stinksauer



### Rosbach will bei "Wer wird Millionär?"

Selbst-Begutachtung führen. So, dass sie ein normales, geregeltes Leben geradezu unmöglich wird. In manchen Fällen ist das Empfinden des körperlichen Makels so gravierend, dass ein geregeltes soziales und berufliches Leben unmöglich wird.



Es sind also längst nicht mehr die grotesken Klischee-Bilder des Boulevards, die die Welt der Schönheitsoperationen und Plastischen Chirurgie dominieren. Eine rationale, vernünftige und menschliche Art des Umgangs hat längst begonnen. Auch die **Nischenprogramme des öffentlich rechtlichen Fernsehens** haben die Themenwelt längst diskursiv für sich entdeckt.

Wenn das Empfinden des eigenen Spiegelbilds so am Ende befriedigt und befriedet werden kann, ist das aus medizinischer wie menschlicher Sicht ein absoluter Erfolg. Einem schön(er)en Leben steht auch durch die Errungenschaften der Chirurgie nichts mehr im Wege.

Rüdiger Oberschür auf Twitter folgen: [www.twitter.com/RO\\_Stoff](https://www.twitter.com/RO_Stoff)

MEHR: Schönheit, Medizin, Lifestyle

2

f Teilen

0

Tweet

0

g+ Teilen

0

XING

0

E-Mail

0

Kommentare

**Bosbach will bei "Wer wird Millionär?" die Kanzlerin anrufen - die aber geht nicht ran**



**Das Kondom der Zukunft ist ein Helm für den Penis**



**7 Anzeichen, dass Sie an Vitamin-D-Mangel leiden**



**Stillende Mütter sind Exhibitionisten (VIDEO)**

